

# An die fortschrittlichen Wähler!

In den nächsten Tagen finden die Neuwahlen für die Gemeindevertretung statt.

Die bisherigen fortschrittlichen Vertretungen haben unter der Leitung unseres Bürgermeisters Dr. Waibel die Gemeinde Dornbirn auf ihren heutigen Stand gebracht. Sie haben es verstanden, den stets sich ändernden Bedürfnissen der Zeit zu folgen und dem ist es zu verdanken, daß unsere Gemeinde nicht nur durch ihre Größe und die Zahl ihrer Bewohner, sondern auch durch ihre öffentlichen Einrichtungen, ihre Straßen und Schulen einen hervorragenden Platz im Lande Vorarlberg einnimmt und sich eines ehrenvollen Rufes weit darüber hinaus erfreut.

Unsere Gegner selbst müssen dies anerkennen und so bleibt ihnen, wenn sie den Wählern darthun wollen, es müsse das bisherige System beseitigt werden, nichts übrig, als zu behaupten, die Finanzwirtschaft sei eine schlechte, es werden zu viel Schulden gemacht, zu viel ausgegeben und zu hohe Steuern verumlagt.

Es wurden aber in Wirklichkeit keine Schulden gemacht, die nicht zur Bestreitung der Kosten von Unternehmungen nöthig waren, welche allgemein als nothwendig erachtet wurden.

Es wurden die Gemeindevoranschläge seit Jahren stets ohne jede Bemängelung angenommen und sie mußten angenommen werden, weil sie eben nur solche Ausgaben enthielten, von deren Nothwendigkeit und Wichtigkeit auch die clericalen Gemeindevetreter überzeugt waren.

Es ist nicht ehrlich, der Mehrheit aus jenen Ausgaben einen Vorwurf zu machen, die sie mit Zustimmung der Minderheit gemacht hat. Die Vertreter der letzteren sind, wenn sie in allgemeinen Redensarten vom Sparen sprachen, stets ersucht worden, Vorschläge zu machen, wie und wo gespart werden soll — sie sind aber die Antwort schuldig geblieben. Für einige Jahre freilich ließe sich ein Scheinerfolg erzielen; durch Vernachlässigung der Straßen, durch Ausbeutung der Gemeindeförste, durch Verlotterlassen der öffentlichen Baulichkeiten, durch Unterlassung der Ausgestaltung des Straßennetzes, durch Zurückstellung aller Unternehmungen, die das Wohl der Gemeinde erfordert, die aber eben ohne Geld nicht durchzuführen sind, ließen sich die Ausgaben vorübergehend einschränken; sie müßten aber später doch gemacht werden, kämen dann nur noch höher und die Gemeinde bliebe unterdessen zurück, sie fänke herab von einem musterhaft verwalteten, mächtig fortschreitenden Gemeinwesen zu einem großen Dorf.

Wer Dornbirn liebt, wer stolz ist auf sein Gedeihen, wer wünscht, daß es auf dem eingeschlagenen Weg des stetigen Aufschwunges ohne schädliche Unterbrechung weiterschreite, der wähle nicht die vom Casino empfohlenen, sondern die fortschrittlichen Candidaten.

Wer aber über die Schwabenden und über die in der letzten Wahlperiode erledigten Gemeinde-Angelegenheiten genaue Aufklärung wünscht, der veräume nicht, am Samstag den 19. Jänner, abends 8 Uhr, die

## Wähler-Versammlung

im Gasthaus „zum Kreuz“

zu besuchen. Bei derselben wird Herr Bürgermeister Dr. Waibel über die Thätigkeit der Gemeindevertretung Bericht erstatten.

### Der fortschrittliche Wahl-Ausschuss.

Das fortschrittliche Wahlcomité empfiehlt den Wählern nachstehende Candidaten:

#### III. Wahlkörper.

##### Ausschussmänner:

1. Eduard Rhomberg, Ziegler.
2. Josef Smetana, Handelsgärtner.
3. Robert Bertolini, Kaufmann.
4. Michael Winder, Schreiner.
5. Johann Thurnher, Kfizer.
6. Joh. Georg Schwendinger, Heilenberg.
7. Johann Martin, Lehrer.
8. Robert Fuzenegger, Gerber.
9. Otto Hesel, Dfner.
10. Eduard Schädler, Monteur.

##### Ersatzmänner:

1. Johann Krammel, Wagendeckenfabrikant.
2. Conrad Salzmann, Sicker.
3. Theodor Luger, zum Lamm.
4. Ferdinand Diem, Pfästerer.
5. Joh. Baptist Luger, Schuhmacher.
6. Josef Salzmann, Sattler.
7. Daniel Kemter, Mechaniker.
8. Andreas Wohle, Deconom, Annenegg.
9. Frz. Josef Dels, Deconom.
10. Engelbert Aoder, Comptorist.

#### II. Wahlkörper.

##### Ausschussmänner:

1. Dr. J. Gg. Waibel, Bürgermeister, Markt.
2. Josef Smetana, Handelsgärtner.
3. Albert Winjauer, Photograph, Markt.
4. Otto Spiegel, Galtnier, Gatterdorf.
5. Jos. And. Rhomberg, Verwalter, Markt.
6. Victor Hämmerle, Fabriksbesitzer, Oberdorf.
7. Joh. Georg Schwendinger, Heilenberg.
8. Robert Fuzenegger, Gerber, Hafelstauden.
9. Ed. Rhomberg, Ziegler, Markt.
10. Ed. Schädler, Monteur, Gatterdorf.

##### Ersatzmänner:

1. Michael Spiegel, z. Schwanen, Gatterdorf.
2. Ferd. Diem, Spannsfabrikant, Hafelstauden.
3. Robert Bertolini, Handelsmann, Markt.
4. Frz. Jos. Dels, Deconom, Hafelstauden.
5. Johann Krammel, Wagendeckenfabrikant, Oberdorf.
6. Albert Thurnher, z. Adler, Gatterdorf.
7. Theodor Luger, z. Lamm, Eilenasse.
8. Albert Ulmer, Comptorist, Oberdorf.
9. Johann Huber, zur Krone, Oberdorf.
10. Martin Feurstein, Kaufmann, Markt.